

Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über ein besonderes Vorkaufsrecht im Stadtteil Weststadt

Aufgrund des § 25 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hat die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin in ihrer Sitzung am ..29.01.2018..... folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke

Gemarkung Schwerin, Flur 7, Flurstücke 4/2, 4/3, 5, 6/2, 7/2, 8/3, 9;

Gemarkung Schwerin, Flur 8, Flurstücke 1/1, 1/2, 2, 3;

Gemarkung Schwerin, Flur 14, Flurstücke 4/2, 4/3, 6/2, 6/3, 5.

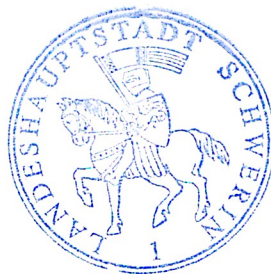
Der Geltungsbereich ist im Lageplan dargestellt.

§ 2 Verfahren

Der Landeshauptstadt Schwerin steht in dem in § 1 näher bezeichneten Gebiet im Stadtteil Weststadt, in dem sie städtebauliche Maßnahmen in Betracht zieht, beim Kauf von Grundstücken ein Vorkaufsrecht unter den Voraussetzungen des § 25 Abs.1 Nr. 2 Baugesetzbuch zu.

§ 3 Inkrafttreten

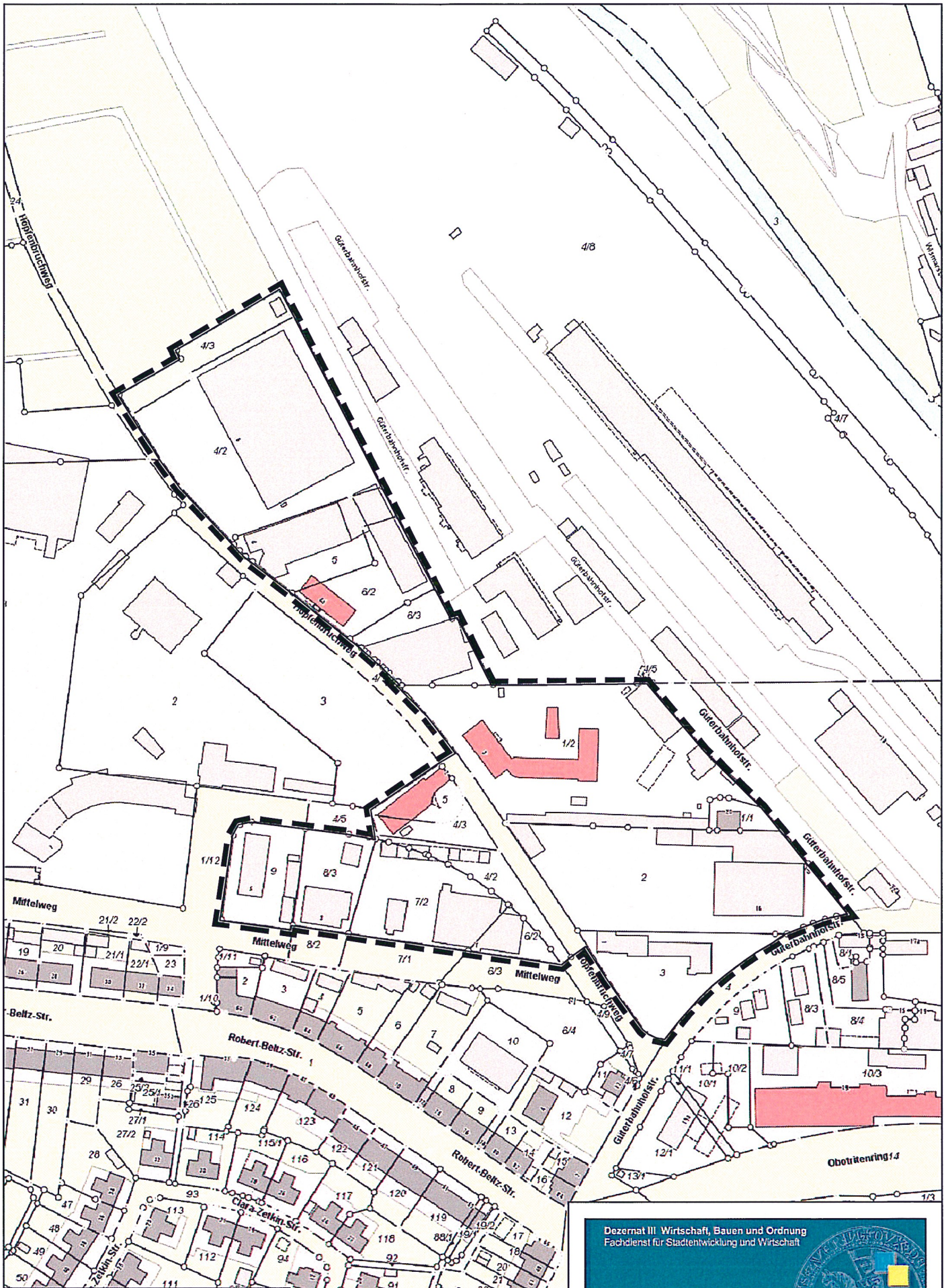
Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.



Schwerin, den...31.01.2018.....

(Siegel)


Oberbürgermeister



Von der Satzung betroffene Flurstücke

Gemarkung Schwerin - Flur 7
 4/2; 4/3; 5; 6/2; 7/2; 8/3; 9

Gemarkung Schwerin - Flur 8
 1/1; 1/2; 2; 3

Gemarkung Schwerin - Flur 14
 4/2; 4/3; 6/2; 6/3; 5

Dezernat III Wirtschaft, Bauen und Ordnung
 Fachdienst für Stadtentwicklung und Wirtschaft



LANDESHAUPTSTADT SCHWERIN

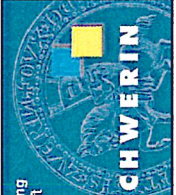
Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht
 "Hopfenbruchweg/Mittelweg"

Maßstab: 1 : 2500

Stand: Dezember 2017



Dezernat III Wirtschaft, Bauen und Ordnung
Fachdienst für Stadtentwicklung und Wirtschaft



LANDESHAUPTSTADT **SCHWERIN**

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht
"Hopfenbruchweg/Mittelweg"
Übersicht Luftbild

Maßstab: 1 : 3000

Stand: Dezember 2017